Wir glauben an Deutschland

Wir Nationalisten wissen, daß in unserem nationalistischen Deutschland die Zukunft liegt und nicht in diesem Bundeskonsumbürgerland!

Das jetzige Deutschland ist nicht unsere Sache, es durchläuft die demütigendste Zeit seiner Geschichte. Die Teilung und Besetzung sind eine fortdauernde Erniedrigung, die geistige Umerziehung ein lebensbedrohender Zustand.

Verrat und Verleumdung des eigenen Volkes werden belohnt. Nicht der aufrechte, charaktervolle Mensch ist gefragt, sondern vielmehr der hirnlose Bundeskonsumbürger, der sich bereitwillig im Demokratiekäfig bewegt und vor lauter Sattheit und Bequemlichkeit die Mauer nicht sieht, die vor seiner Zukunft steht.

Wir jedoch sehen und „spüren" diese Mauer, wir kennen ihre Gefahr und Bedeutung, deshalb bekämpfen wir sie mit allen legalen uns zur Verfügung stehenden Mitteln!

Frei werden, frei sein, das ist unser Ziel; Menschen davon zu überzeugen, daß sie kämpfen müssen, ist unsere augenblickliche Aufgabe!

Denn wir haben erkannt: nur wer sich bewegt, wer kämpft, kommt vorwärts, kann ändern, und ändern müssen wir!!! Zunächst die Menschen dieser BRD, dann in ganz Deutschland.

Die Teilung muß weg, sie verhindert eine gerechte und ehrenhafte Zukunft, und da wir das wissen, wollen wir das ganze Deutschland, nicht einen Teil, eine Teilfreiheit, eine Teillösung, oder einen anderen faulen Kompromiß, wir wollen das ganze Deutschland, ohne Fremdherrschaft, so wie es uns historisch zusteht!

Wir werden daher nicht eher ruhen, bis wir dieses Ziel erreicht haben! Dafür sind wir bereit Opfer zu bringen!

Deutschland ist uns zu wichtig, als daß wir es unseren Gegnern überlassen werden! Daher kämpfen wir nicht halbherzig, sondern mit voller Kraft und tiefster Überzeugung!

Die Feinde unseres Volkes werden es zu spüren bekommen!

Wir sind bereit!!

Habt Ihr Mut, kommt mit!

NF

NATIONALISTISCHE FRONT

Gemeinsam, mit klaren Zielen



Wir fordern:

- Sicherung der deutschen Arbeitsplätze und des deutschen Volkes durch Ausländerrückführung
- Sicherung des Friedens durch Blockfreiheit der deutschen Staaten
- Sicherung unserer deutschen Souveränität durch den Abzug sämtlicher Besatzer
- Sicherung unserer Heimat durch rigorosen Kampf gegen Umweltsünder und gegen die Atomlobby
- Sicherung der Volksgemeinschaft durch konsequente Abkehr von Kommunismus und Kapitalismus
- Sicherung der Staatsfinanzen durch den Stopp aller Zahlungen an die EG und die UNO sowie durch unseren Austritt aus diesen Organisationen
- Sicherung unserer nationalen Identität durch eine deutsche Kulturpolitik
- Sicherung unseres deutschen Selbstwertgefühls durch eine totale Beendigung der Selbsterniedrigung und des Selbsthasses
- Sicherung der Zukunft unseres Volkes durch Stärkung der neuen vereinigten Kraft, der Nationalistischen Front



IMPRESSUM:
Nationalistische Front (NF)
Postfach 6110
4800 Bielefeld 1
Druck: Eigendruck
V. i. S. d. P.: Frank Schuster
Bankverbindung:
M. Schönborn
Volksbank Roding
(BLZ 742 900 00)
Kto. 55 104 22

RÜCKANTWORTBOGEN

Diesen Abschnitt an folgende Anschrift senden:

- ☐ Ich bitte um kostenloses Informationsmaterial
- ☐ Ich möchte zu einer Veranstaltung eingeladen werden
- ☐ Ich will Mitglied der NATIONALISTISCHEN FRONT werden

9-Punkte-Plan zur Ausländerrückführung

Deutschland läßt allein an Asylbewerbern jedes Jahr mehr Menschen herein als die USA an Einwanderern aufnehmen. Dazu kommen die nachgeholten Verwandten von hier lebenden Ausländern. Das Boot ist voll. Wir haben keinen Platz mehr: Die Umwelt wird zusätzlich stark belastet, Mieten steigen, Wohnungen werden knapp und knapper, Arbeitslosigkeit nimmt zu, Aggressivität, Kriminalität und Gewalt wachsen stark. Es muß etwas getan werden, – und zwar rasch!

Wir fordern deshalb:

1. Kriminelle Ausländer sind nach Verbüßung ihrer Haftstrafe unverzüglich abzuschieben.

2. Jeder rechtskräftig abgelehnte Asylbewerber ist sofort in sein Heimatland zurückzuschicken.

3. Solche Asylbewerber, die offensichtlich aus wirtschaftlichen Gründen, oder nicht direkt aus dem Verfolgerstaat kommen, sind bereits an der Grenze zurückzuweisen.

4. Anerkannte Asylbewerbern, in deren Heimatland sich die politischen Verhältnisse geändert haben, haben in ihr Heimatland zurückzukehren.

5. Arbeitgeber haben für jeden Ausländer, den sie beschäftigen, eine Integrationssteuer von 50000,– DM pro Jahr zu zahlen. Wenn Arbeitgeber dies nicht wollen, können sie den Ausländer entlassen.

6. Arbeitslose Gastarbeiter haben Deutschland innerhalb von 3 Monaten zu verlassen.

7. Ausländer, die keine Aufenthaltsberechtigung haben und Deutschland nicht von sich aus verlassen, werden in Abschiebelager eingewiesen, in denen sie zu gleichen Löhnen wie Strafgefangene die Kosten für den Rückflug in ihre Heimat zu erarbeiten haben.

8. Gastarbeiter mit Aufenthaltsberechtigung dürfen ihre Kinder oder Ehegatten nicht nach Deutschland holen; die Familienzusammenführung hat in der Heimat der Gastarbeiter zu erfolgen.

9. Zahlungen für Kindergeld und Erziehungsgeld an Ausländer sind einzustellen. Mit den dadurch eingesparten Milliarden DM ist das Kindergeld für Deutsche aufzubessern. Kindergartenplätze sind bevorzugt deutschen Kindern zuzuweisen. Sozialwohnungen sind nur an Deutsche zu vergeben.

Üben Sie mit Ihrer Unterschrift, mit Briefen an Politiker und Zeitungen Druck auf die Abgeordneten aus, endlich in dieser so wichtigen Lebensfrage für unser Volk zu handeln!

Handeln Sie mit uns – für ein deutsches Deutschland!

Achtung, wichtiger Hinweis! Wir beantworten grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen jede Zuschrift. Sollte in diesem Zeitraum von uns keine Nachricht angekommen sein, könnt Ihr davon ausgehen, daß Euer Brief uns nicht erreicht hat. Dann nochmals schreiben oder anrufen unter der Telefonnummer: **05232/88892**

RÜCKANTWORTSCHEIN

☐ **Ja, ich unterstütze diesen 9-Punkte-Plan zur Ausländerrückführung**

☐ **Ich möchte die Erläuterungen dazu und weiteres Informationsmaterial**

☐ **Ich möchte zu einer Veranstaltung eingeladen werden**

Dieser Aufruf wird von folgenden Org[illegible] unterstützt:

Gesellschaft für biologische Anthropologie, Eugenik und Verhaltensforschung
Nationalistische Front · Freundeskreis für naturgemäßes Leben e. V.
Gesamtdeutsche Arbeitsgemeinschaft Hamburg · Jungsturm Deutschland
Wiking-Jugend · Arbeitskreis „Ausländerbegrenzung" Detmold
Klartext-Verlag Augustdorf

KONTAKTANSCHRIFT: **KLARTEXT · Postfach 2106 · 4936 Augustdorf**
Spendenkonto: **Volksbank Straubing · Kto.-Nr. 5510422 · (BLZ 74290000)**

Name: ....

Vorname: .... Jahrgang: ....

Wohnort (mit PLZ): ....

Straße: .... Telefon: ....

Ich unterstütze ebenfalls diesen 9-Punkte-Plan:

....

....

....

....

....

....

Impressum: V. i. S. d. P. Jürgen Rieger · 2000 Hamburg 55 · Druck: Eigendruck

In der umseitigen Bildergeschichte wird das ganze inkonsequente Naturverständnis rotgrüner Chaoten deutlich!

Es ist menschenfeindlich!

Bei der Betrachtung der Natur und ihrer Gesetze darf die Existenz der in Geist, Seele und Kultur verschiedenen Völker und Rassen nicht ignoriert werden, denn sie sind ein Teil derselben.

Wer dies dennoch tut, arbeitet Hand in Hand mit den heute Herrschenden. Auch sie sind bemüht, durch modernen Menschenhandel den Einheitsmenschen in einer Einheitszivilisation zu schaffen.
Diese identitätslose Masse soll charakter- und willenlos gemacht werden, um somit leichter beherrschbar zu sein.

Wir wehren uns dagegen!

Daher verlangt der Einsatz für die Bewahrung der Volksidentität, der Lebenswerte und der Wesensart der Deutschen Nation kompromißlosen Kampf gegen das System der nationalen Selbstauflösung, gegen weitere Einwanderung und für die Heimführung aller Ausländer.
Dieser Kampf ist gleichzeitig ein Einsatz für die Selbstverwirklichung unseres Volkes im eigenen Volksraum sowie ein Einsatz für die Selbstverwirklichung der in ihrer Identität bedrohten Ausländer.

Freundschaft mit allen Völkern — aber Deutschland den Deutschen! Wir bringen die nationale Solidarität!

NATIONALISTISCHE FRONT

Die vernünftige Alternative zu einer kranken Welt

Diesen Abschnitt an folgende Anschrift senden:

NATIONALISTISCHE FRONT (NF)

Postfach 22 36

4830 Gütersloh 1

Impressum
Nationalistische Front (NF)
Postfach 10 20 30
4800 Bielefeld 1
Druck: Eigendruck
V.i.S.d.P.: Frank Schuster

- ☐ Ich bitte um kostenloses Informationsmaterial
- ☐ Ich möchte zu einer Veranstaltung eingeladen werden
- ☐ Ich will Mitglied der NATIONALISTISCHEN FRONT werden
- ☐ Ich möchte Förderer werden
- ☐ Ich habe eine Spende überwiesen

Achtung, wichtiger Hinweis! Wir beantworten grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen jede Zuschrift. Sollte in diesem Zeitraum von uns keine Nachricht angekommen sein, könnt Ihr davon ausgehen, daß Euer Brief uns nicht erreicht hat. Dann nochmals schreiben oder anrufen unter der Telefonnummer: **05232/88892**

BIO-LOGISCH

Schau, Junge, die
Natur ist unheimlich ver-
schieden. Sieh all die viel-
fältigen Arten der Pflan-
zen. Blumen und Bäume

. . . und erst all die
Insektenarten: das fliegt,
das kriecht, das springt. Jede
hat ihr eigenes
Territorium
im Lebenskampf

. . . Und all die
Vogelarten und
Säugetiere in der
Natur! Durch all
die Verschiedenheit
ergibt sich . . .

das Gleichgewicht
in der Natur: Jedes Lebe-
wesen hat seine typischen Eigen-
schaften, . seine spezielle Auf-
gabe. Das alles muß
immer so bleiben, denn
so ist es gut!

Klar, Papa, jetzt
begreife ich, warum es
all die so verschiedenen
Völker und Rassen gibt.

Es gibt keine Rassen,

RASSIST

© KORBO '88

Aus „WEST Magazine", Flandern

Zwei Drittel unseres Volkes sind für

Ausländer raus!

Des Volkes Wille ist unser Auftrag

Wir wehren uns gegen alle Bestrebungen, die darauf hinauslaufen, das deutsche Volk in seiner Seele, seiner kulturellen und völkischen Identität zu schädigen oder gar zu vernichten.
Das hat nichts mit „Ausländerhaß" oder „Übermenschenwahn" zu tun, wie es die linke Lügenpropaganda ständig behauptet, sondern allein mit dem natürlichen Lebensrecht unseres Volkes. Einem nationalen Existenzrecht, welches heute selbst dem kleinsten Negerstamm zugebilligt wird!
Deutsche Politiker, die laut Amtseid „Schaden vom deutschen Volk wenden sollen", sind drauf und dran, eben dieses Volk zu zerstören. Trotz verbaler Versprechungen, eine Besserung der Zustände herbeizuführen, werden diese nicht besser, sondern immer schlimmer! Wir Deutsche können also von diesem System keine volkstreue Politik erwarten.

Wir müssen unsere Forderungen selbst durchsetzen!

Das heißt:

1. Sofortigen Einreisestop für Wirtschaftsasylanten.
2. Sofortige Ausweisung aller kriminellen und sich illegal aufhaltenden Ausländer.
3. Schrittweise Rückführung aller Ausländer innerhalb von drei Jahren, die nicht im weitesten Sinne dem mitteleuropäischen Kulturraum zuzurechnen sind. Ausgenommen sind politisch Verfolgte.
4. Überprüfung der Aufenthaltsrechte aller verbliebenen Ausländer.
5. Volksdeutschen aus anderen Ländern soll grundsätzlich Aufnahme und Staatsangehörigkeit gewährt werden. Bezüglich Ostdeutschland ist jedoch alles für eine Verbesserung der Lebensbedingungen und der politischen Situation in ihrer Heimat zu tun, um ihnen dort ein Verbleiben zu erleichtern.
6. Kein Ausländer darf deutscher Staatsbürger werden, sondern fällt immer nur unter Gastrecht.

Im Volk ist eine Kraft entstanden, an der „unsere" Politiker nicht mehr vorbeikommen. Diese Bewegung muß weiter wachsen, muß ihren Einfluß vergrößern und Macht erringen, um ändern zu können, denn . . .

Wir müssen und werden ändern!

Schimpft nicht länger – handelt!

Mit uns für eine starke, deutsche Kraft – für die Rechte des Volkes!

NATIONALISTISCHE FRONT

Die vernünftige Alternative zu einer kranken Welt

Diesen Abschnitt an folgende Anschrift senden:

NATIONALISTISCHE FRONT (NF)

Postfach 22 36

4830 Gütersloh 1

☐ Ich bitte um kostenloses Informationsmaterial

☐ Ich möchte zu einer Veranstaltung eingeladen werden

☐ Ich will Mitglied der NATIONALISTISCHEN FRONT werden

☐ Ich möchte Förderer werden

☐ Ich habe eine Spende überwiesen

Impressum
Nationalistische Front (NF)
Postfach 10 20 30
4800 Bielefeld 1
Druck: Eigendruck
V.i.S.d.P.: Frank Schuster
Bankverbindung:
M. Schönborn
Volksbank Roding
(BLZ 742 900 00)
Kto. 5 510 422

SIE KOMMEN!

seit Jahrzehnten und in Massen:

Türken, Kurden, Griechen, Italiener, Jugoslawen, Polen, Vietnamesen, Zigeuner, Afrikaner, Araber - Asylanten in Mengen, die längst unsere finanziellen Mittel überschreiten!

Ohne Einschränkung!

Sie fordern und bekommen

- Geld in unglaublichen Mengen,
- Wohnungen,
- Arbeit,
- Integrationshilfen verschiedenster Art,
- immer mehr Kinder.

Wir bekommen

- weniger Wohnungen
- weniger Arbeit und Ausbildungsplätze
- weniger Renten und Unterstützung im beruflichen wie schulischen Ausbildungswesen, immer weniger Kinder,

erhalten dafür durch unsere »ausländischen Mitbürger«

- mehr Kriminalität
- mehr Vergewaltigungen
- mehr Umweltverschmutzung
- mehr antideutsche Propaganda
- mehr Drogen
- mehr soziale Unruhen
- mehr Probleme an den Schulen
- mehr Überfremdung
- mehr Fremdbestimmung
- mehr, mehr, mehr ...

Das Chaos ist vorprogrammiert!

Verantwortungslose, kurzsichtige und böswillige Politiker aller etablierten Parteien haben uns das eingebrockt. Mit unglaublicher Arroganz und Dreistigkeit betreiben sie weiterhin eine aggressive Integrationspolitik auf Kosten unseres Volkes und seiner Nachkommen.

»Minderheit im eigenen Land«

hört sich für viele heute noch utopisch an, doch die Weichen sind längst gestellt und mit Volldampf geht es in den biologischen und kulturellen Volkstod!

Das machen wir nicht mit!

Schluß mit den Holocaust-Vorwürfen!

ODER: **Deutscher, willst du ewig zahlen?**

Rückantwortbogen
einsenden an:



- ○ **Hiermit bestelle ich kostenloses Informationsmaterial.**
- ○ **Ich möchte zu Veranstaltungen eingeladen werden.**
- ○ **Ich möchte bei euch aktiv mitarbeiten.**

Name, Vorname: .... Jahrg. ....

Wohnort (mit PLZ): ....

Str./Nr.: .... Tel.: ....

Achtung wichtiger Hinweis! Wir beantworten grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen jede Zuschrift. Sollte in diesem Zeitraum von uns keine Nachricht angekommen sein, könnt Ihr davon ausgehen, daß Euer Brief uns nicht erreicht hat, dann nochmals schreiben, oder anrufen unter der Telefonnummer: 0 52 32/8 88 92

Spendenkonto:
»Schluß mit dem Holocaust« Volksbank Roding, Kto. 0105538432 (BLZ 742 900 00)

Impressum: V. i. S. d. P.: Frank Schuster - 4800 Bielefeld 1 - Bleichstraße 143 - Druck: Eigendruck

Seit 1945 zahlen wir Deutschen enorme Wiedergutmachung! (Bislang schon über 80 Milliarden!)

Und warum das alles?

Auch weil wir Deutschen uns einen Schuldkomplex haben einreden lassen!
Von Politikern, den Medien und in den Schulen wird uns Deutschen täglich der „Holocaust" um die Ohren gehauen – und aus Feigheit und Bequemlichkeit zahlen unsere Politiker – obwohl wir das Geld sehr wohl im eigenen Land für uns Deutsche gebrauchen könnten:

- **für den Wiederaufbau der ehemaligen DDR**
- **für die Beschaffung von erschwinglichem Wohnraum**
- **für die Errichtung von Kindergartenplätzen**
- **für die Rentner (Millionen von ihnen leben an der Armutsgrenze)**
- **für die Beseitigung der Arbeitslosigkeit**
- **für den Umweltschutz**
- **für die Ausbildung der deutschen Jugend**
- **für unser Gesundheitswesen**

Doch nichts dergleichen geschieht!

Deutsche Politiker fahren lieber in der Weltgeschichte herum und versuchen sich durch Geldgeschenke überall einzuschmeicheln.

Wir sagen:

Macht Schluß mit Schwindel und Heuchelei!

Nehmen wir z. B. Auschwitz, das uns Deutschen ja besonders gerne vorgehalten wird: Gleich nach dem Kriege waren es nach der französischen Ermittlungsstelle für Kriegsverbrechen

8 Millionen Tote

Dann waren es jahrelang, teilweise noch bis heute, nur noch

4 Millionen Tote

Auf einmal wurde von dem Holocaust-Institut in Jerusalem als Zahl

1.300.000 Tote

genannt. Die von den Sowjets im Jahre 1990 zurückgegebenen Totenbücher weisen nur noch

74.000 Tote

aus. – Wieviele waren es nun wirklich? Da stellt sich die Frage:

Was ist nun die Wahrheit?

Sind wir 40 Jahre lang belogen worden? Es gibt Anzeichen dafür. So kommt z. B. ein amerikanischer Ingenieur und Gaskammer-Experte nach ausführlicher Besichtigung von Auschwitz in einem wissenschaftlichen Gutachten zu dem Ergebnis, dort könne niemand vergast worden sein. Wenn er Recht hat, warum sollen wir noch weiter für Verbrechen zahlen, die wir nicht begangen haben?

Wir fordern endlich die Wahrheit!

Verdirbt das Blut,
dann stirbt das Volk.
Erlischt die Treue,
dann zerfällt die Gemeinschaft!

Wir wollen und müssen jetzt den nationalistischen Widerstand organisieren!

Mitglied in der NF sollte werden:



- Wer bereit ist, innerhalb einer Kaderorganisation unermüdlich und diszipliniert zu arbeiten und zu kämpfen.
- Wer fest entschlossen ist, handeln und ändern zu wollen.
- Wer langfristig angelegte Konzepte und Strategien verwirklichen will.
- Wer bereit ist, Verantwortung zu tragen und selbständig zu denken.
- Wer an sich selbst arbeiten und seine politischen Fähigkeiten entwickeln will.



Mitglied im „Jungsturm" sollte werden:

- Wer sehr jung (ab 14 Jahre) ist, noch sehr viel lernen will und muß, aber dennoch schon im Rahmen seiner Möglichkeiten für Deutschland kämpfen möchte.
- Wer zur neuen jungen Garde der revolutionären Nationalisten gehören möchte!

Mitglied im Förderkreis „Junges Deutschland" sollte werden:



- Für den nationale Solidarität nicht nur aus bloßen Worten besteht.
- Wer nicht an der „Front" kämpfen kann, aber deshalb auch nicht abseits stehen möchte.
- Wer die „aktive Truppe" durch eine angemessene monatliche Spende unterstützen will.
- Wer mit seinen Fähigkeiten und Verbindungen unserer Sache dienen möchte, ohne „im Rampenlicht" stehen zu wollen.

NATIONALISTISCHE FRONT

Postfach 2236 · 4830 Gütersloh 1
Telefon 0 52 32 / 8 88 92 · Fax 0 52 32 / 8 65 87

Euer Konzept und Eure Methode haben mich überzeugt.
Ich will Euch daher unterstützen:

○ Ich will aktiv mitarbeiten und möchte Mitglied in der NATIONALISTISCHEN FRONT (NF) werden.

○ Ich will die NF durch einen monatlichen Förderbeitrag unterstützen. Bitte schickt mir die Unterlagen für den Förderkreis „Junges Deutschland" zu.

○ Ich will Mitglied im „Jungsturm" werden.

○ Ich möchte zu einer Wochenendschulung eingeladen werden.

○ Ich kann Seminarräume für bis zu .... Teilnehmern – mit Übernachtungsmöglichkeiten – besorgen (Nichtzutreffendes streichen).

○ Ich kann Säle bis zu einer Teilnehmerzahl von .... Personen besorgen.

○ Ich bin bereit, ein Interessententreffen in meiner Stadt/Umgebung zu organisieren.

Verbesserungsvorschläge:

____

____

____

____

____

Name: .... Vorname: ....

Straße: .... PLZ: .... Ort: ....

Telefon: .... Alter: .... Beruf: ....

Datum: .... Unterschrift: ....

SPENDENKONTO :
Meinolf Schönborn · Volksbank Roding (BLZ 742 900 00)
Konto-Nr. 5 510 422

Achtung: wichtiger Hinweis! Wir beantworten grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen jede Zuschrift. Sollte in diesem Zeitraum von uns keine Nachricht angekommen sein, könnt Ihr davon ausgehen, daß Euer Brief uns nicht erreicht hat. Dann nochmals schreiben oder anrufen unter der Telefonnummer: 05232/88892

Sonderaktion der NATIONALISTISCHEN FRONT (NF)

Seit dem Anschluß der DDR an die BRD strömen nun auch Massen von Ausländern nach Mitteldeutschland.

In ein Land, . . .

. . . das bisher noch weitgehend von deutscher Bevölkerung geprägt wird,

. . . in dem die soziale und wirtschaftliche Lage nicht besser wird, wie es die Kohl-Regierung großsprecherisch behauptet hat, sondern

. . . immer schlechter,

. . . in dem die Kassen der Städte und Kommunen total leer sind,

sollen in den nächsten Jahren Millionen von Ausländern „Asyl" finden. Das wird für Euch bedeuten

- **weniger Arbeitsplätze**
- **weniger Geld**
- **weniger Wohnungen**

aber dafür mehr

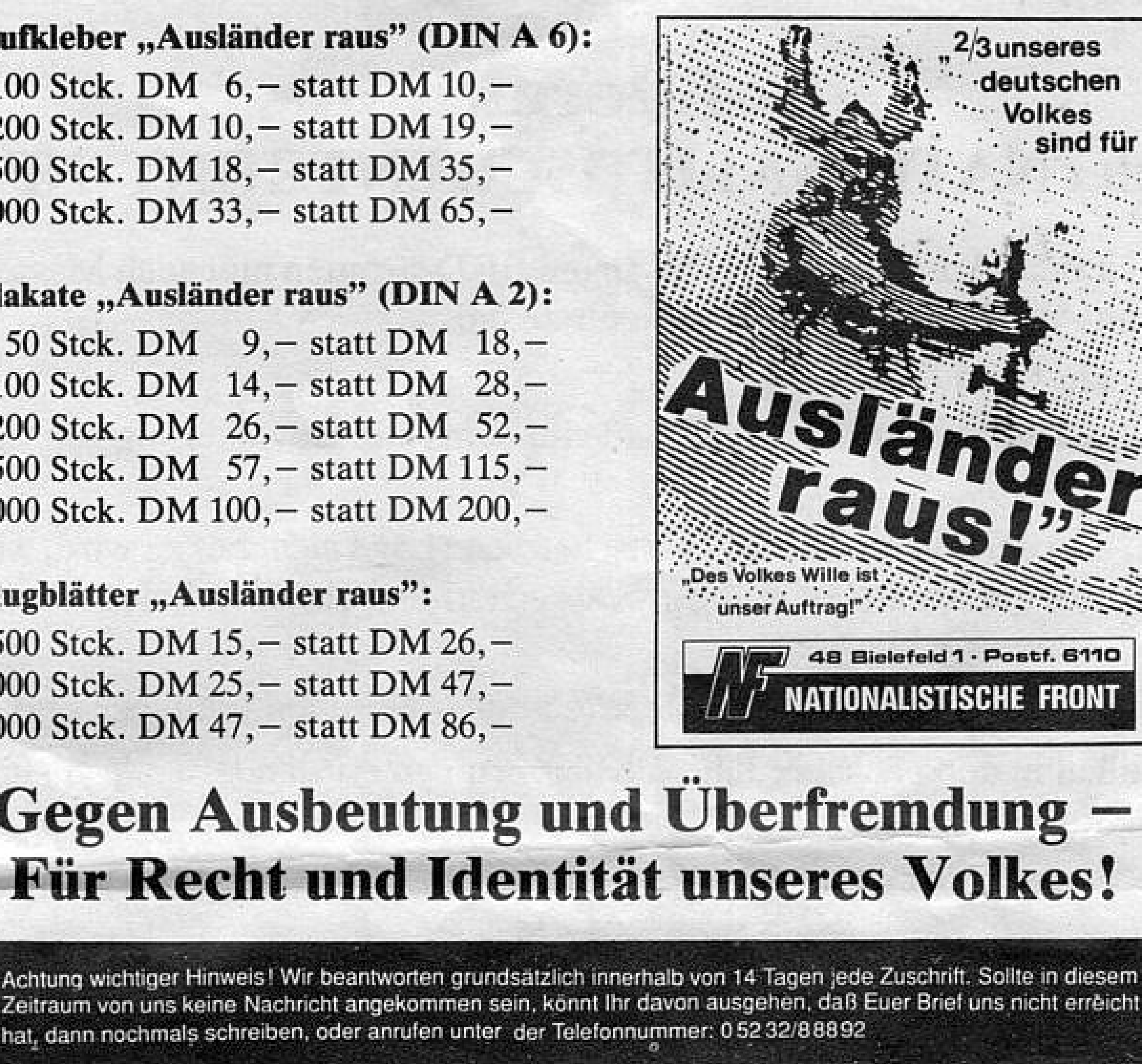
- **Drogen**
- **Kriminalität**
- **Überfremdung**
- **soziale Unruhen**

Wenn Ihr nicht bald Zustände wie in Westdeutschland haben wollt, dann solltet Ihr gegen diese Bedrohung gemeinsam mit der NATIONALISTISCHEN FRONT (NF)

politisch kämpfen!

Die NF hat daher beschlossen, eine einmalige Sonderaktion zu starten. Für unsere Kameradinnen und Kameraden in Mitteldeutschland wird ab sofort unser Propagandamaterial zu Sonderpreisen zur Verfügung gestellt:

(b. w.)



Aufkleber „Ausländer raus" (DIN A 6):

100 Stck.	DM 6,–	statt	DM 10,–
200 Stck.	DM 10,–	statt	DM 19,–
500 Stck.	DM 18,–	statt	DM 35,–
1000 Stck.	DM 33,–	statt	DM 65,–

Plakate „Ausländer raus" (DIN A 2):

50 Stck.	DM 9,–	statt	DM 18,–
100 Stck.	DM 14,–	statt	DM 28,–
200 Stck.	DM 26,–	statt	DM 52,–
500 Stck.	DM 57,–	statt	DM 115,–
1000 Stck.	DM 100,–	statt	DM 200,–

Flugblätter „Ausländer raus":

500 Stck.	DM 15,–	statt	DM 26,–
1000 Stck.	DM 25,–	statt	DM 47,–
2000 Stck.	DM 47,–	statt	DM 86,–

Gegen Ausbeutung und Überfremdung – Für Recht und Identität unseres Volkes!

Achtung wichtiger Hinweis! Wir beantworten grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen jede Zuschrift. Sollte in diesem Zeitraum von uns keine Nachricht angekommen sein, könnt Ihr davon ausgehen, daß Euer Brief uns nicht erreicht hat, dann nochmals schreiben, oder anrufen unter der Telefonnummer: 0 52 32/8 88 92

Bestellungen an: **KLARTEXT · Postfach 2106 · 4936 AUGUSTDORF**

○ Hiermit bestelle ich .... Flugblätter .... Plakate .... Aufkleber zum Gesamtpreis von DM .... plus Portogebühren
○ Ich möchte zu einer Veranstaltung der NF eingeladen werden
○ Ich möchte Mitglied der NF werden
○ Ich möchte am Ausbildungszeltlager der NF teilnehmen
○ Ich kann in meiner Umgebung eine Veranstaltung für NF-Interessierte organisieren
○ Ich kann Versammlungslokale mit bis zu .... Teilnehmern besorgen

IMPRESSUM:

Nationalistische Front (NF)
Postfach 6110
4800 Bielefeld 1
Druck: Eigendruck
V. i. S. d. P.: Frank Schuster
Bleichstraße 143
4800 Bielefeld 1

Name: ....

Vorname: .... Alter: ....

Straße: ....

(PLZ ....) Ort: ....

Und unsere liebe Polizei?

Sie hatte es bisher nur mit wehrlosen Menschen zu tun gehabt. Ich bin mir absolut sicher, daß 99% dieser Minirambos bei einer entschlossenen Gegenwehr auf ihre Pension verzichten und weglaufen werden. Im Laufe meiner über zwanzigjährigen Erfahrung mit hunderten von BRD-Vertretern habe ich nicht einen einzigen mit einem aufrechten Charakter und wirklichen Idealen getroffen. Deshalb bin ich mir sicher, daß wir in der Endzeit dieser Republik leben. Das Verfallsdatum ist einfach abgelaufen! Das sollten wir immer beachten, wenn wir politisch handeln.

Der Kampf wird härter, stellen wir uns alle darauf ein!

Sorgen wir alle gemeinsam dafür, daß man in diesem Land deutlich spürt, daß trotz BRD-Democratenterror hier noch ein deutscher Geist weht, man muß ihn überall spüren können!

Ich bin sicher: Man wird es!

In diesem Sinne bis zum nächsten Mal.

Deutschland uns Deutschen

Meinolf Schönborn

PS: Ich weise darauf hin, daß ich immer noch Kameradinnen und Kameraden zur Mitarbeit in unserem Haus am Teutoburger Wald suche, welche tage -, bzw. wochenweise oder länger mitarbeiten wollen.

Wer weiterhin Kontakt zu mir halten möchte, muß den unten stehenden Abschnitt ausfüllen, und abschicken. Ich kann zukünftig nur denjenigen in den Postverteiler aufnehmen, der mir seine neue Anschrift (Postleitzahl) mitgeteilt hat und wirklich Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit zeigt!

****

Rückantwort einsenden an: Meinolf Schönborn * Quellenstr. 20 * 32758 Detmold Tel.(0 52 32)8 88 92
FAX:(0 52 32)8 65 87

O Ich möchte mit Dir nichts mehr zu tun habe. Bitte streiche mich aus Deiner Kartei.
O Ich möchte weiterhin Deine Arbeit unterstützen.
O Ich möchte aktiv bei Dir mitarbeiten.
O Ich möcht zu einer Wochenendschulung eingeladen werden.
O Ich möchte........Tage nach Pivitsheide V.L. kommen.
O Hiermit ermächtige ich Meinolf Schönborn monatlich/einmalig folgenden Betrag ....DM von meinem Konto einzuziehen:

Name der Bank:...

Bankleitzahl:.........................Kto.Nr.:...............................

Name:...........................Vorname:....................................

Straße:...

Neue PLZ (..............) Ort:...

Ort:.................den:..........Unterschrift:...........................

Ein Bericht zur Lage (NR.2)

von

Meinolf Schönborn * Quellenstr. 20 * 32758 Detmold

Tel.: (0 52 32)8 88 92 FAX:(0 52 32)8 65 87

Deutschland, den 01.07.1993

Kameradinnen und Kameraden!

Was ist das für eine wahnsinnige Zeit, in der wir leben! Unser Volk muß es sich zur Zeit (noch) gefallen lassen, daß es von einer charakterlosen Politikerkaste regiert wird, welche es in unserer Geschichte in diesem Ausmaß noch nicht gegeben hat. In dieser Hinsicht sind "unsere" Politiker wirklich einzigartig. Ferner darf sich unser Volk mittlerweile rund um die Uhr von einem Medienkartell belügen, beschimpfen und demütigen lassen, daß es einen wundert, daß noch keine Fernsehstation oder ähnliches in die Luft geflogen ist. Damit die Unterdrückung jeglichen nationalen Gefühls auch schön garantiert bleibt, gibt es eine BRD-Justiz und Polizei, die in ihrem Verrat am deutschen Volk den BRD-Politikern und den BRD-Medien in nichts nachsteht.

Wenn auch diese Lage im Augenblick für uns Nationalisten sehr schwierig zu sein scheint, so sehe ich darin jedoch auch ein gutes Zeichen für die Zukunft unseres Volkes: Denn ich bin mir absolut sicher, daß schon in naher Zukunft das deutsche Volk die Nase von diesen Zuständen gestrichen voll haben und sich im wahrsten Sinne des Wortes erheben wird, um diesem Spuk ein Ende zu bereiten. Das wird sehr schnell gehen, schneller als Politlumpen laufen können...

Zum Verbot der NATIONALISTISCHEN FRONT:

Das Bundesverwaltungsgericht hat den Eilantrag - das Verbot aufzuheben - mit geradezu lächerlichen und für ausgebildete, hochbezahlte Spezialisten peinlichen "Argumenten" abgelehnt. Wir haben daraufhin beim Bundesverfassungsgericht Beschwerde eingereicht. Diese Entscheidung steht noch aus. Da das Verfahren noch läuft, möchte ich an dieser Stelle nur sagen, daß dieses "Vereins"-Verbot und das ganze Drumherum eine absolute "Verkohlung" ist. Denn selbst das Bundesinnenministerium hat der NATIONALISTISCHEN FRONT noch wenige Wochen vor dem Verbot (Okt.1992) in der Broschüre "Extremismus und Fremdenfeindlichkeit" den Parteienstatus bestätigt, indem es folgendes geschrieben hat "...sie (die NF) erhielte bei der Bremer Bürgerschaftswahl am 29.9. nur 106 Stimmen, konnte durch die Wahlteilnahme aber ihren bis dahin zweifelhaften Parteienstatus festlegen." Da erübrigt sich jeder Kommentar.

Zum Diebstahl des gesamten KLARTEXT- u.Privatvermögens:

Diese Verfahren sind noch bei den verschiedenen Verwaltungsgerichten anhängig. Auch dort gilt im Wesentlichen das selbe wie oben. In der Zwischenzeit haben mir nur einige Banken (Deutsche Bank Gütersloh, Sparkasse und Volksbank Detmold) aus politischen Gründen meine Konten gekündigt.
Die von der Polizei am Tage des Verbotes gestohlenen und beschädigten Sachen im Wert von ca. DM 200.000,- habe ich nur zu einem Bruchteil (vielleicht 0,1%) wieder erhalten. Dabei ist festzustel-

len, daß alle zurückgegebenen Sachen entweder stark beschädigt, stark verschmutzt oder unvollständig waren. So wurde mir zum Beispiel mein Schlafanzughemd, jedoch nicht die dazugehörige Hose wiedergegeben. Mein Schuhputzzeug war dem Staat nicht gefährlich, dafür wurde jedoch mein Rasierzeug einbehalten. Vom Fernseher waren die Kabelverbindungen und die Fernbedienung zertreten. Gewaschene Handtücher, saubere Unterwäsche, usw. waren sehr stark verschmutzt. Über dieses brd-democratische Verhalten der Polizei ließe sich noch mehr schreiben, würde aber den Rahmen dieses Berichtes bei weitem sprengen.

Zur Gesamtrechtslage kann ich nur feststellen, daß sich dieses System nicht einmal mehr zum Schein an die eigenen Gesetze hält. Die juristische Argumentation der Systemjuristen ist dermaßen lächerlich und oberflächlich, daß sich mir der Eindruck aufdrängt, daß die "Verbotssache" eine abgesprochene Sache ist und von Anfang an der Ausgang festgelegt wurde. Ich muß hier aufgrund meiner Erfahrungen der letzten Jahre eindeutig sagen: **Rechtsstaatlichkeit ist nicht einmal mehr in Resten vorhanden! Das sollte jeder Aktivist ständig im Kopf haben!**

Briefe und Spenden von Kameradinnen und Kameraden:

Ich möchte mich an dieser Stelle bei ALLEN herzlichst bedanken, die mir durch ihre praktische Solidarität in Form von Geld- und Sachspenden sowie gute Ratschlägen über die ersten Monate hinweggeholfen haben. Ohne diese Solidarität wäre ich mit Sicherheit nicht so früh wieder auf die Beine gekommen und könnte jetzt die Aktion "Deutschland uns Deutschen" nicht starten.

Leider ist es mir jedoch aus zeitlichen (über 500 Briefe), finanziellen (extrem gestiegene Portokosten) und praktischen Gründen (Diebstahl der gesamten KLARTEXT-Infrastruktur wie Schreibmaschinen usw.) nicht möglich, alle Briefe persönlich zu beantworten. Außerdem bin ich fest davon überzeugt, daß ich absolut im Interesse aller Spender handele, wenn ich jetzt wieder meine Arbeitskraft zu 100% für die Sache einsetze! Ferner bin ich mir auch sicher, daß ich im Laufe der nächsten Zeit jeden Spender auf irgendeiner Veranstaltung sehen werde. Dort kann man dann alles weitere mündlich besprechen.

Wer meine politische Arbeit und besonders die Aktion "Deutschland uns Deutschen" unterstützen will, der sollte auch weiterhin zu Spenden bereit sein!

Abschließend läßt sich zur wirtschaftlichen Lage sagen, daß aufgrund der wirklichen Solidarität und guten Mitarbeit vieler Kameradinnen und Kameraden die Talsohle eindeutig überwunden worden ist, – **und es wieder aufwärts geht.**

Zur "innern" Lage:

Viele Kameraden sind dem Aufruf gefolgt, nach Pivitsheide V.L. zu kommen. So wurden fast schon sämtliche Schäden ausgebessert. Ferner konnten bei diesen Arbeitseinsätzen die Zusammenarbeit verbessert, die Kameradschaft gefestigt und viele neue Mitkämpfer gewonnen werden. Ich hoffe, daß auch weiterhin viele Kameraden den Weg zu unserem Haus am herrlichen Teutoburger Wald finden werden, und so die Kameradschaft weiter wächst. **Jung und Alt sind hier herzlichst eingeladen.**

Wie man aus den Beilagen dieses Schreiben ersehen kann, habe ich politisch ebenfalls sehr viel geplant, vorbereitet und durchgeführt. Damit diese Aktionen wie früher ein voller Erfolg werden, sollte jede Nationalistin und jeder Nationalist nach seinen Möglichkeiten diese Vorhaben unterstützen, denn die Lage unseres Volkes fordert diese Bereitschaft! Jeder kann, sollte, muß mitmachen, denn das Volk hat einen enormen Aufklärungsbedarf! **In weiten Teilen der deutschen Bevölkerung finden unsere Ideale wieder große Resonanz!**

Zur politischen Lage:

Rostock, Mölln, Solingen... usw.: Ich habe den Eindruck, das diese BRD-Politker und die mit ihnen verbundenen Medien geradezu auf solche Ereignisse warten. Die Politiker, damit sie sich wieder öffentlich vor den Ausländern und dem Rest der Welt entschuldigen können. Die Medien, damit sie dann wieder gnadenlos gegen das deutsche Volk hetzen dürfen und "öffentlichen" Druck auf die BRD-Politiker in Richtung multikulturelle Gesellschaft üben können. Bisher klappte dies auch immer recht gut. Nach Mölln forderten die Medien härtere Strafen und eine schärfere Vorgehensweisen gegen "Rechts". Die Richter tun so, wie ihnen befohlen wurde, verkündeten knallharte, ungerechte Strafen, und säen somit Hass. Man verbot rechte Organisationen und Parteien, ohne zu erkennen, daß jedes Verbot ein großer Verlust von demokratischer Glaubwürdigkeit unu jeweils ein großer Sargnagel für diese Republik ist.

Nach "Solingen" will man jetzt weiter Verbieten und die doppelte Staatsbürgerschaft für Ausländer einführen – mit Sicherheit der total falsche Weg, aber auch mit Sicherheit weitere Sargnägel für diese BRD.

In der Zwischenzeit machen kriminelle Ausländerbanden Jagd auf Deutsche, und die Medien jedoch verschweigen es. In Solingen gab es Schießereien zwischen Deutschen und Ausländern, in Nürnberg, Wiesbaden, Augsburg, Hamburg, Bielefeld, Berlin und anderen Städten wurden und werden Deutsche wahllos von Ausländerverbrecherbanden gejagt und brutal zusammengeschlagen – und **die BRD- Polizei schaut dabei nur zu.**

Täglich werden durchschnittlich 2 – 3 Deutsche von Ausländern aus Habgier oder Rassen-bzw. Deutschenhass ermordet. Das wird jedoch von den Medien verschwiegen, während gleichzeitig unermüdlich gegen das deutsche Volk gehetzt wird. Das BRD-System will uns Deutsche auf der multinationalen Schlachtbank opfern. Wir befinden uns bereits auf dem Marsch dorthin. Ich sage jedoch voraus:

Diese BRD-Democraten werden der Situation nicht mehr Herr werden. Einer der Hauptgründe liegt darin, das in BONN Adolf Hitler mehr den je regiert. Denn diese ferngelenkten BRD-Democraten sind sich absolut sicher, das nur das Gegenteil von dem richtig ist, was unter Adolf Hitler gemacht wurde und würde. **Folglich stehen sich diese BRD-Typen selbst im Wege.**

Ein weiterer und ebenso wichtiger Grund ist die Tatsache, daß es unter den BRD-Democraten keine Menschen mit Format, Charakter, Haltung und Opfersinn gibt. Sie wollen alle nur Abkassieren und ihre Posten behalten, aber niemand von ihnen wird bereit sein, für diese korrumpierte Republik den Kopf hinzuhalten, für sie zu kämpfen oder womöglich auch noch zu sterben.

Auf was können sich diese korrupten BRD-Democraten denn stützen?

Die Bundeswehr ist total demoralisiert und abgerüstet und einfach nur peinlich.

Nur die Tat gestaltet Geschichte!

TEILNAHMEBEDINGUNGEN:

Ort: Die Veranstaltung findet im Großraum Nürnberg statt (der genaue Ort wird mit der Einladung kurzfristig mitgeteilt, s. nachstehend).

Kosten: Für die Kosten der Veranstaltung wird am Versammlungsort ein Solidaritätsbeitrag von DM 20,– erhoben.

Anmeldung: Die Versammlung wird als *nicht-öffentliche Saalveranstaltung* durchgeführt. Wer den Anmeldeabschnitt bis

23. Juni 1991 (Eingang hier)

zurücksendet, erhält eine persönliche, auf ihn lautende Einladung: Einlaß finden nur Personen, die am Saaleingang die auf sie lautende Einladung vorweisen können. Der Presse wird kein Zutritt gewährt.

Sonstiges: Personen in Uniform oder uniformähnlicher Kleidung sind von der Teilnahme ausgeschlossen; wir erwarten normale „bürgerliche" Kleidung und absolut diszipliniertes Auftreten. Den Anweisungen unseres Ordnerdienstes ist Folge zu leisten.

Achtung wichtiger Hinweis! Wir beantworten grundsätzlich innerhalb von 14 Tagen jede Zuschrift. Sollte in diesem Zeitraum von uns keine Nachricht angekommen sein, könnt Ihr davon ausgehen, daß Euer Brief uns nicht erreicht hat, dann nochmals schreiben, oder anrufen unter der Telefonnummer: 0 52 32/8 58 92

Rückantwortbogen einsenden an:

NATIONALISTISCHE FRONT
Postfach 2236 · 4830 Gütersloh 1

(Anmeldung ist nur schriftlich, nicht telefonisch möglich!)

○ Ich nehme verbindlich mit ____ (Anzahl) Kameradinnen und Kameraden an der Veranstaltung teil und akzeptiere die Teilnahmebedingungen. Die Anschriften meiner Gäste liegen bei.

Name: ____________ Vorname: ____________

Straße: ____________ PLZ (______) Ort: ____________

Tel.: ____________ Unterschrift: ____________

„Schluß mit dem Holocaust"



Einladung
zur
Bundesveranstaltung
der
NATIONALISTISCHEN FRONT
am

29. Juni 1991



Kameradinnen und Kameraden!

Das NF-Bundestreffen am 6. April 1991 war ein großer Erfolg für die NF und alle Teilnehmer. Weit über 300 Personen konnten sich persönlich davon überzeugen, daß durch gute Organisation, Disziplin und entschlossenem Einsatz politische Großveranstaltungen ohne Störung durch Asoziale und Polizei durchgeführt werden können, und daß auch heute noch nationalistische Politik in die Tat umgesetzt werden kann.

Auf Grund dieses großen Erfolges hat sich die NF entschlossen, in Zusammenarbeit mit anderen Gruppen und namhaften Persönlichkeiten erneut eine Großveranstaltung durchzuführen. Unter dem Motto:

„Schluß mit dem Holocaust"

wollen wir gemeinsam den Revisionismus organisatorisch und politisch nach vorne bringen.

Das Hauptziel dieser Veranstaltung ist es, allen Teilnehmern ein klares politisches und organisatorisches Konzept zur zielgerichteten Arbeit in die Hand zu geben.

Sich nicht nur immer wieder selbst bestätigen, *sondern gemeinsam handeln*, das soll und wird am Ende der Veranstaltung die Aufgabe für alle Teilnehmer sein. Daher sind alle Aktivisten – die wirklich handeln und ändern wollen – zum Erscheinen aufgerufen.

Nur der organisierte Wille bedeutet Macht!

Mit kameradschaftlichem Gruß

MEINOLF SCHÖNBORN
(NF-Generalsekretär)

Folgende Persönlichkeiten haben ihre Teilnahme zugesagt:
Dr. Wilhelm Stäglich, Professor Dr. Robert Faurisson (Frankreich), Generalmajor Otto Ernst Remer, Pedro Varela (Spanien), Florentine Rost van Tonningen (Holland), Gerd Honsik, Mark Dufour (Frankreich), Kenneth Henrikson (Finnland), Dr. Schaller (Wien), Karl Philipp, Dr. Herzogenrath Amelung.

PROGRAMM:

10.00 Uhr:	Einlaß
11.00 bis 11.30 Uhr:	Eröffnung und Begrüßung der Gäste und Ehrengäste
11.30 bis 12.30 Uhr:	Dr. Schaller (Rechtslage zum Holocaust)
12.30 bis 14.00 Uhr:	Gemeinsames Mittagessen
14.00 bis 16.00 Uhr:	Professor Robert Faurisson (Revisionismus: Kampf und Erfolge)
16.00 bis 16.30 Uhr:	Pause
16.30 bis 17.15 Uhr:	Karl Philipp (Lageanalyse)
17.15 bis 18.00 Uhr:	Meinolf Schönborn (Planung und Durchführung einer bundesweiten Holocaust-Aktion)
18.00 bis 19.30 Uhr:	Abendessen
19.30 bis .... Uhr:	Geselliges Beisammensein und der Film „Kolberg"







Die Bilder zeigen die über 300 – meist sehr jungen Teilnehmer – am 6. April 1991 auf der NF-Bundesversammlung.

Deutschland ist uns zu wichtig,

um es solchen

deutschfeindlichen

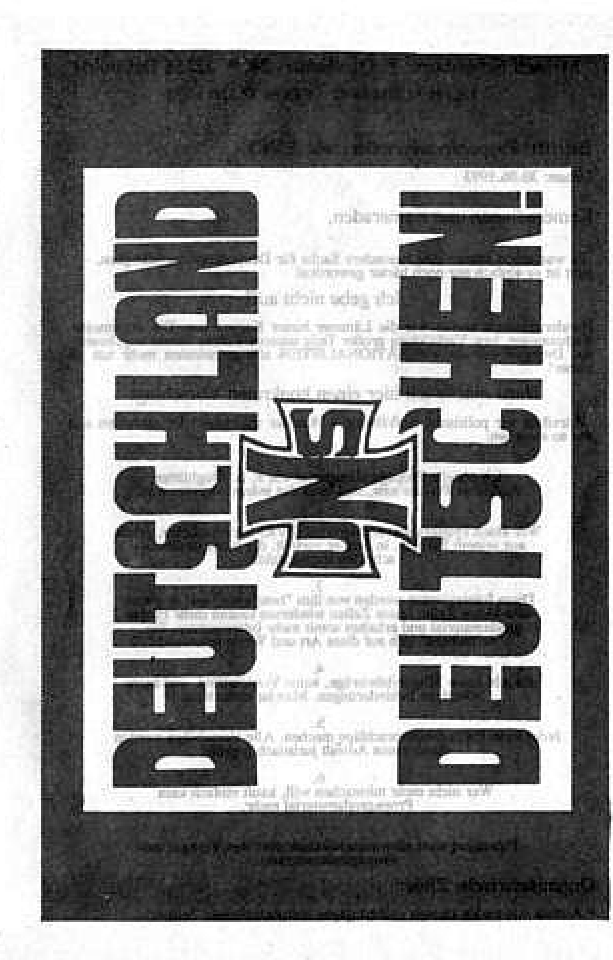
Politikern

zu überlassen!

DEUTSCHLAND UNS DEUTSCHEN!

Telefon (0 52 32) 8 88 92

Telefax (0 52 32) 8 65 87



Meinolf Schönborn * Quellenstr. 20 * 32758 Detmold

Tel.: (0 52 32)8 88 92 FAX:(0 52 32)8 65 87

Betrifft: Propagandaverteilerkreis (PVK)

Datum: 30.06.1993

Kameradinnen und Kameraden,

Es war schon immer eine besondere Sache für Deutschland zu kämpfen, - jetzt ist es einfach nur noch härter geworden!

Ich gebe nicht auf!

Hunderttausende laufen wie die Lämmer hinter Kerzen her. Die allgemeine Vedummung, bzw Verblödung großer Teile unseres Volkes nimmt ungeheuer zu. Dagegen mü sen wir NATIONALISTEN alle gemeinsam mehr tun als bisher!

Dazu mache ich hier einen konkreten Vorschlag:

Betreiben wir politische Aufklärung wirksamer als bisher! Im einzelnen soll das so aussehen:

1.
Ich erstelle Propagandamaterial wie z. B. Flugblätter, Aufkleber Plakate usw.,und biete das jedem Aktivisten an.

2.
Wer einen Propagandaverteilerkreis (PVK) bilden möchte, erhält aus seinem Bereich, in dem er verteilt, die Interessentenzuschriften zugeschickt!

3.
Diese Interessenten werden von ihm "bearbeitet" und er bildet eine kleine Zelle. Diese Zellen wiederum kaufen mehr Propagandamaterial und erhalten somit mehr Interessenten. Sie "vermehren" sich auf diese Art und Weise sehr rasch!

4.
Es gibt keine Mitgliedsbeiträge, keine Vorschriften, und keine sonstigen Behinderungen. Man ist einfach da!

5.
Jeder kann Propagandavorschläge machen. Alle Vorschläge werden durch einen Anwalt juristisch geprüft!

6.
Wer nicht mehr mitmachen will, kauft einfach kein Propagandamaterial mehr.

7.
Finanziert wird alles ausschließlich über den Verkauf des Propagandamaterials.

Organisatorische Ziele:

* Aufbau von vielen kleinen unabhängigen nationalistischen Zellen.
* Durch juristische Überprüfung der Texte werden die Kameraden vor Ort vor strafrechtlicher Verfolgung geschützt.
* Der regionale "Parteien - bzw. Gruppenstreit" entfällt, denn jeder kann mitmachen. Es wird also zusätzlich ein Beitrag zur Einigung des nationalistischen Lagers geleistet.
* Je nach Lage und Stärke des PVK können dann zentrale und dezentrale Aufklärungskampagnen kurzfristig durchgeführt werden.

Politische Ziele:

* Möglichst breite und flächendeckende Verbreitung unserer Ideale.
* Durch Aufklärung im Volk zum Nationalismus "Stimmung schaffen" im Sinne einer positiven Einstellung.
* Einflußnahme auf möglichst große Teile der Bevölkerung.
* Schaffung einer breiten außerparlamentarischen nationalistischen Opposition!
* Durch beispielhafte Propagandaaktionen anderen Deutschen Vorbild sein, und ihnen durch unser aller Beispiel Mut zum mitmachen geben.

Dieser bloße Propagandaverteilerkreis (PVK) kann den unseligen Streit innerhalb und außerhalb von nationalen Organisationen, Vereinen und Parteien beenden.

Ob Jung oder Alt, jeder kann, sollte - muß mitmachen!

Wir müssen es einfach nur tun!

Zum Schluß noch ein Zitat des Ulrich von Hutten:

"Eine gute Sache wird nicht gefördert durch stille Verehrer, sondern durch laute Bekenner. Drum heraus, wer etwas zu bekennen hat! Die Gasse ist gemacht, aber die Masse muß folgen!"

Mit kameradschaftlichem Gruß!

Meinolf Schönborn

****

Rückantwort einsenden an: Meinolf Schönborn * Quellenstr. 20 * 32758 Detmold Tel.(0 52 32)8 88 92
FAX:(0 52 32)8 65 87

0 Ich bin bereit, beim Propagandaverteilerkreis (PVK) mitzumachen.
0 Ich kann gute Flugblattexte zur Verfügung stellen.
0 Ich kann gut zeichnen.
0 Ich bin fototechnisch/filmisch bewandert.

Name:................................Vorname:......................

Straße:...

PLZ(..............) Ort:...

Telefon:...................Beruf:..................Alter:...........

Datum:......................Unterschrift:.........................

Nationalismus

ist auch

Frauensache

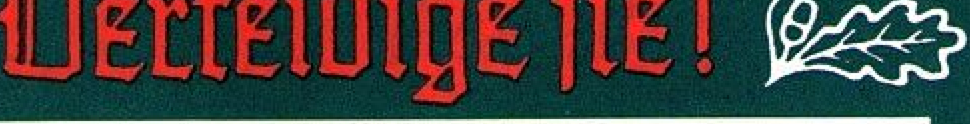
V.i.S.d.P.: N. Mesch Postfach 2236 4830 Gütersloh Druck Eigendruck

NF
D · 48 Bielefeld 1 · Pf. 6110

NATIONALISTISCHE FRONT

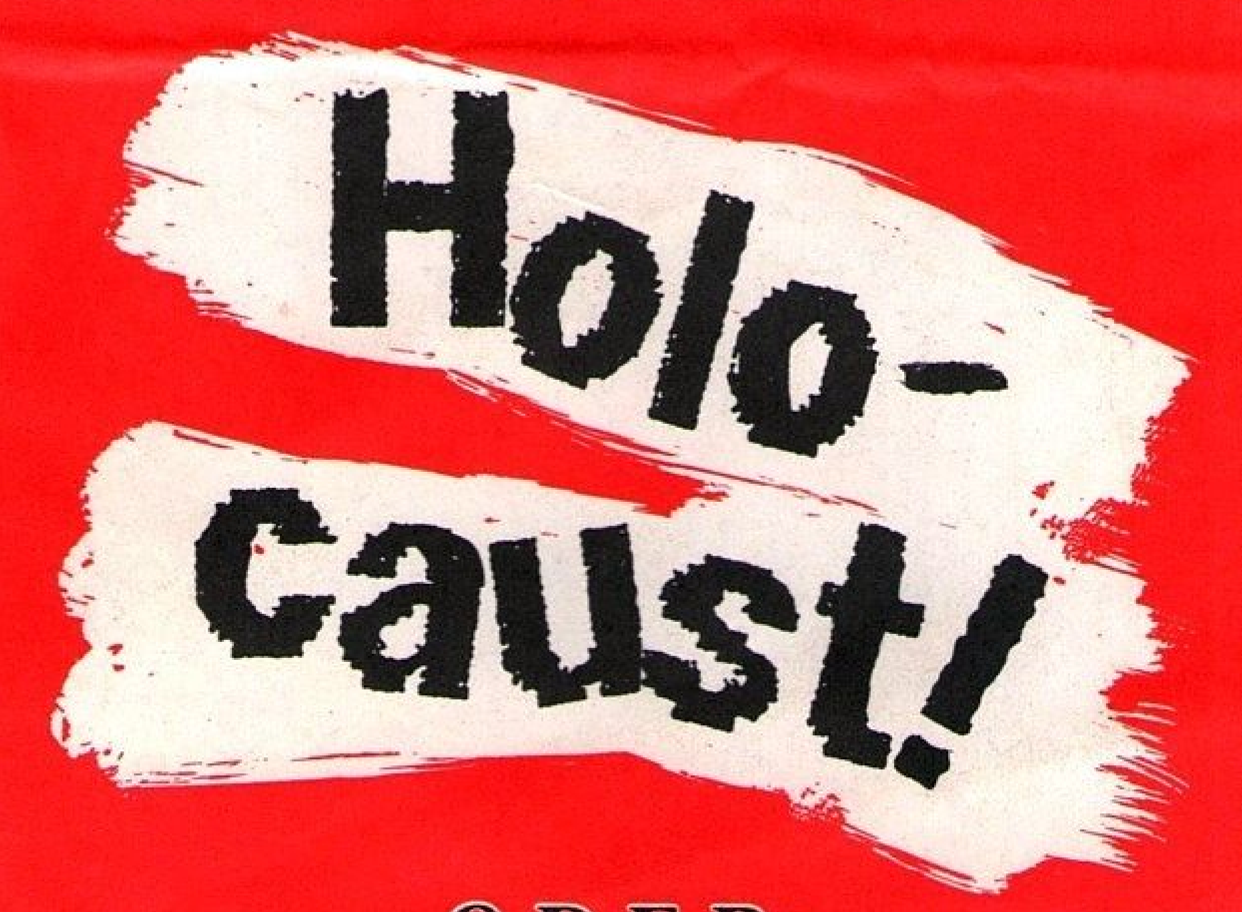
Deines Volkes Ehre ist auch Deine Ehre!

Verteidige sie!



V.i.S.d.P.: N.Mesch Postfach 2236 4830 Gütersloh Druck: Eigendruck

Schluß mit dem



V.i.S.d.P.: N.Mesch Postfach2236 4830 Gütersloh Druck: Eigendruck

O D E R:

Deutscher willst du ewig zahlen?

D · 48 Bielefeld 1 · Pf. 6110

NF NATIONALISTISCHE FRONT

SOZIAL REVOLUTIONÄRE

GEGEN



AUSBEUTUNG

WUCHER

SPEKULANTENTUM



4800 Bielefeld 1 · Postfach 10 20 30

NATIONALISTISCHE FRONT

V.i.S.d.P.: N. Mesch Postfach 2236 4830 Gütersloh Druck: Eigendruck

DEUTSCHE,
LERNT WIEDER AUFRECHT ZU STEHEN!



48 Bielefeld 1 · Postf. 6110

NATIONALISTISCHE FRONT

Druck Eigendruck